
Grenzüberschreitungen – Tagung des Flüchtlingsrat Ba-Wü

AG 3 Geflüchtete Frauen – Lebenssituationen und Unterstützungsmöglichkeiten

Tosin Johnson

Nele Diether (Fraueninformationszentrum)

Vaihingen, 24. März 2018



Inhalt des Workshops

A) Lebenssituationen (*Tosin Johnson*)

1. Selbsterfahrungen und Berichte
2. Forderungen: Was brauchen geflüchtete Frauen?



B) Unterstützungsmöglichkeiten (*Nele Diether*)

3. Die Beratungsstelle FIZ
4. Geflüchtete Frauen in Deutschland & ihre Themen
5. Gewalt: rechtliche Unterstützungsmöglichkeiten
6. Persönliche Unterstützungsmöglichkeiten

Lebenssituationen

Unterstützungsmöglichkeiten



3. Die Beratungsstelle FIZ

Fachberatungsstelle für **Migrantinnen** und **asylsuchende Frauen**

Beratung bei:

- ❖ Krisen in der **Migration**
- ❖ **Arbeitsmigration-** und **Ausbeutung** (z.B. Fair Care)
- ❖ **Menschenhandel** zur sexuellen Ausbeutung
- ❖ Asyl: frauenspezifische **Fluchtgründe**

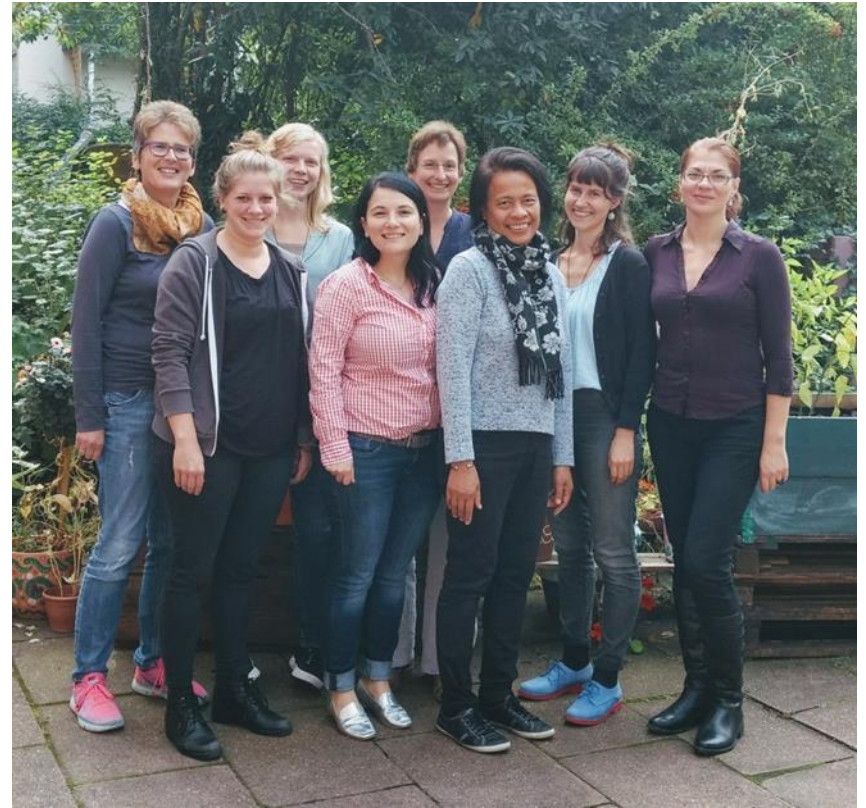
Träger: Verein für Internationale Jugendarbeit (vij) Stuttgart

3. Die Beratungsstelle FIZ

Beratung auf

- ❖ Deutsch
- ❖ Englisch
- ❖ Französisch
- ❖ Spanisch
- ❖ Thai
- ❖ Rumänisch
- ❖ Griechisch

... und mit Dolmetscherinnen



Zur Zeit: 8 Beraterinnen auf 535% Stellendeputaten mit 10% Verwaltungskraft für Hilfgelder

3. Die Beratungsstelle FIZ

Beratungen 2017

498 Klient*innen (80 Männer)

- davon: 380 Frauen mit 311 Kindern aus 48 Ländern
- 38 Dritte (Angehörige, andere Beratungsstellen...)

139 Klient*innen wurden aus Vorjahren weiterbegleitet.



4. Geflüchtete Frauen in Deutschland & ihre Themen

→ Bundesweit:

- ❖ Frauen: 37,5% aller Asylersanträge (Jan-April 2017)

(Quelle: BAMF)

→ Stuttgart:

- ❖ insgesamt 7700 Geflüchtete
- ❖ 124 Unterkünfte
- ❖ geflüchtete Frauen?

(Quelle: 37. Flüchtlingsbericht, Stand Mai 2017)

- ❖ wenige geschlechtergetrennten Unterbringungen



4. Geflüchtete Frauen in Deutschland & ihre Themen

- ❖ Sprache
- ❖ Unterbringung
- ❖ Ausbildung
- ❖ Berufliche Anerkennung
- ❖ Kinderbetreuung

- ❖ Häusliche Gewalt
 - = Partnerschaftsgewalt zw. Erwachsenen → körperliche, seelische & sexuelle Misshandlungen; über 90% der Opfer sind Frauen
- ❖ Sexualisierte Gewalt
 - = Sexualität als gewaltsames Machtmittel; nicht einverständliche gewaltförmige Sexualpraktiken; versch. Formen: sexuelle Belästigung, Nötigung, Vergewaltigungen, Übergriffe auf Kinder)

(Quelle: <http://www.frauenhauskoordinierung.de/index.php>)

5. Gewalt: rechtliche Unterstützungsmöglichkeiten

- ❖ Vermittlung an **Fachberatungsstellen**, z.B. FIS, FIZ, Frauen helfen Frauen
- ❖ **Hilfetelefon**
- ❖ **STOP-Verfahren** (Stadt Stuttgart)
 - Vermittlung an Fachberatungsstellen & Rechtsanwält*innen
- ❖ Sexualisierte Gewalt: Kontakt zu „**Weißer Ring**“ für Beratungsschein & Termin bei **Rechtsmedizin**
 - Finanzierung Spurensicherung
- ❖ rechtliche **Opferberatung**
 - NERO-Erstberatung (Raum Stuttgart)

5. Gewalt: rechtliche Unterstützungsmöglichkeiten

❖ Anzeige:

- Evtl. **asylrechtliche Konsequenzen** → gesamte Situation betrachten
- **Bedrohung**
- Termin bei **Opferschutzbeauftragten** Polizei → Aufklärung, Gefährderansprache etc.
- Sex. Gewalt: **Polizei** Dezernat Sexualdelikte → stellen Dolmetscher*innen

❖ Umverteilungsantrag stellen → Frauenhaus

❖ Gerichtsverfahren: **psychosoziale Prozessbegleitung**

❖ Kontakt zu **Gewaltschutzkoordinator*innen** in Unterkünften → Gewaltschutzkonzepte

6. Persönliche Unterstützungsmöglichkeiten

- ❖ Ruhe bewahren
- ❖ ernst nehmen
- ❖ Vertrauen aufbauen
- ❖ Unterstützung anbieten
- ❖ professionelle Kontakte weitergeben
- ❖ Sicherheit überprüfen
- ❖ Verantwortung bei Betroffener lassen



Noch Fragen?



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

